

# Erstinbetriebnahme mit Wizard

Im Auslieferungszustand müssen Sie sich einmal durch den Wizard arbeiten

- [Erstinbetriebnahme des SmartDogs](#)

# Erstinbetriebnahme des SmartDogs

<https://www.youtube.com/embed/uNvOWYWrD8A>

## Konfiguration

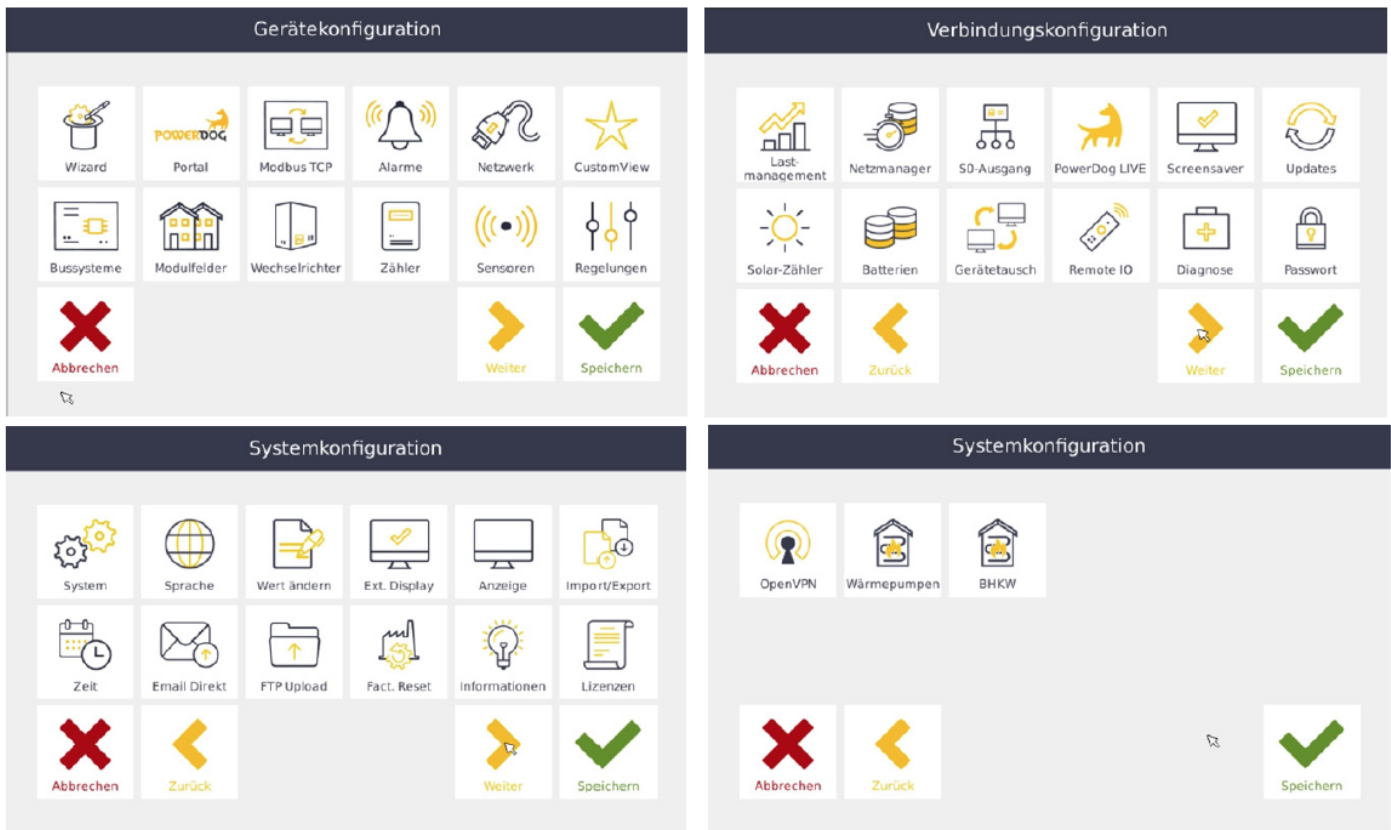
### Voraussetzungen

- › SmartDog® ist fertig montiert
- › Alle Kabel sind angeschlossen
- › Wechselrichter sind in Betrieb und speisen ein

## SmartDog® in Betrieb nehmen

- › Steckernetzteil einstecken
- › Warten bis das Gerät fertig hochgefahren ist

## Vor-Ort-Konfiguration per Touchdisplay



Nach dem ersten Start enthält SmartDog® noch keine Konfiguration

Daher werden Sie über einen „Wizard“ (Assistent) durch die einzelnen Konfigurationsschritte geleitet

Durch drücken auf das Fragezeichen rechts neben der gewünschten Einstellung erhalten Sie einen Hilfetext eingeblendet

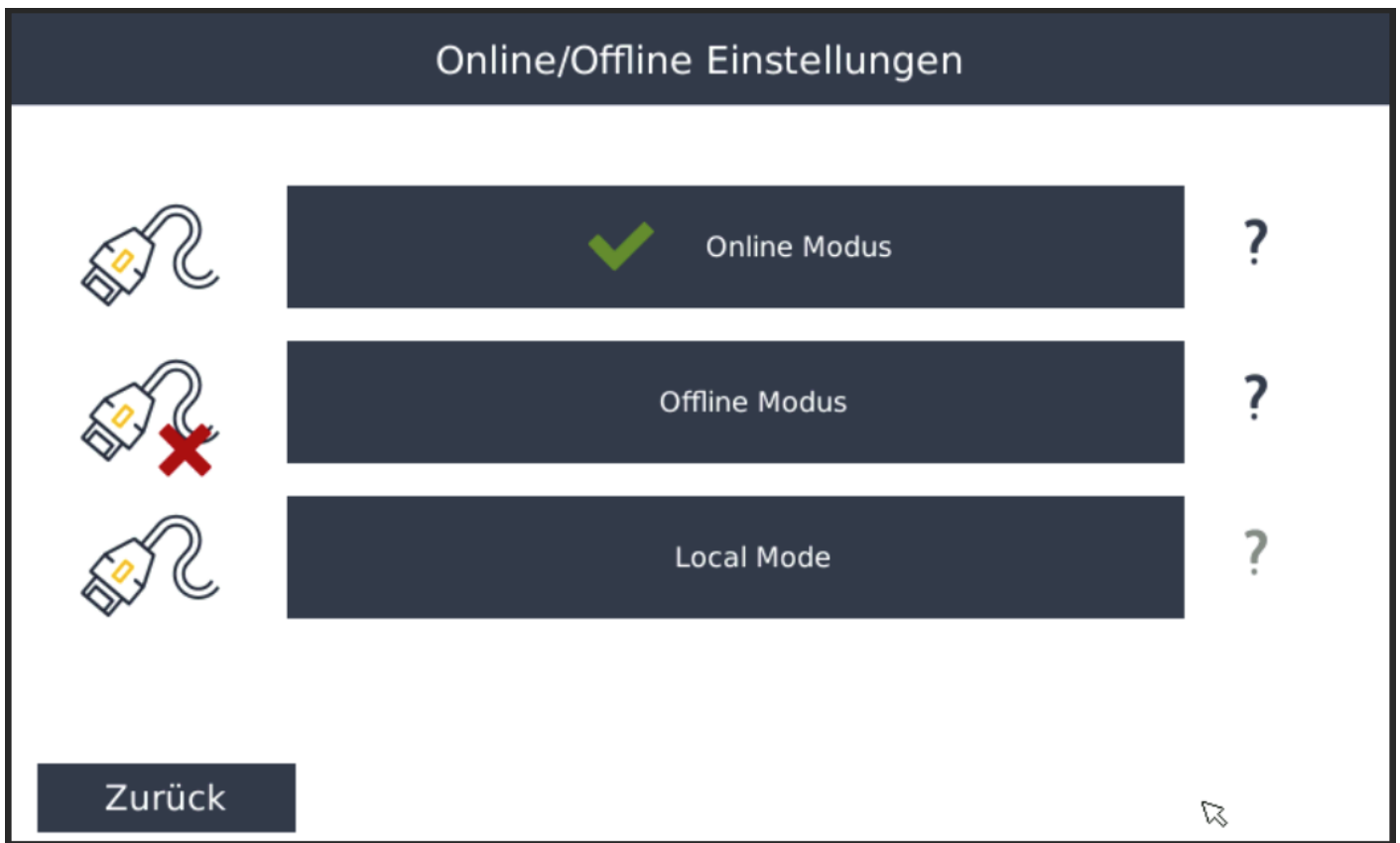
## Sprachauswahl

Wählen Sie die gewünschte Sprache am Display aus

> Deutsch-Englisch-Italienisch-Polnisch

Bei Select Country wählen Sie Ihr Land für die Einstellung der Währung

## Online/Offline/Local Mode Einstellung



Wählen Sie, wenn die Anlage mit dem Internet verbunden wird „Online Modus“

- › Im Offline Modus ist keine Verbindung mit dem Internet vorhanden
- › Im Local Mode wird eine direkte Verbindung zwischen SmartDog und einem PC hergestellt (nicht möglich bei SmartDog DR Geräten, hier ist immer ein lokales Netzwerk erforderlich)

**Wir empfehlen den Onlinemodus, da hier eine Alarmierung im Fehlerfall über unser Portal erfolgen kann. Die aufgezeichneten Daten können über das Portal einen Internetanschluss vorausgesetzt Weltweit angesehen werden**

- › Freigegebene Updates werden Automatisch Installiert
- › Fernwartungen sind möglich

## Internet-Schnittstelle

## Internet Schnittstelle

Bitte wählen Sie Ihre Verbindungsart:

LAN (RJ45)

?

WLAN (801.11b/g)

?

GPRS Modem

?

Zurück

Wählen Sie bei Onlinemodus Ihre Internetverbindung, die Sie angeschlossen haben

- › LAN - Schließen Sie Ihren SmartDog® über ein z.b. CAT5 Kabel am Router an
- › WLAN - Über einen optionalen WLAN-Stick haben Sie die Möglichkeit kabellos den SmartDog® mit dem Internet zu verbinden

Für Installateure besteht zusätzlich die Möglichkeit, Offline betriebene Geräte kurzfristig mit einen WLAN Hotspot vom Handy den Smart- Dog® mit dem Internet zu verbinden um so Updates einzuspielen oder Wartungen vorzunehmen (dieser Hotspot muss mindestens eine 3G besser 4G Verbindung besitzen)

Hotspot WLAN wird nicht von allen Netzbetreibern unterstützt

## LAN-Netzwerkeinstellungen

## Netzwerkeinstellungen

DHCP



DHCP EIN

?

IP Adresse

192.168.178.136

?

Netzwerkmaske

255.255.255.0

?

Gateway

192.168.178.1

?

DNS-Server

192.168.178.1

?

2. DNS-Server

?

Zurück

Ok

DHCP › Wählen Sie hier, ob das Gerät automatisch eine IP vom Router erhalten soll (empfohlen). Bei „DHCP ja“ müssen Sie sonst nichts mehr auf dieser Seite einstellen, da alle Parameter vom Router empfangen werden

Folgende Parameter können Sie nur einstellen, wenn Sie kein DHCP eingestellt haben (manuelle Einstellung):

### 1. IP-Adresse

› Hier können Sie eine manuelle IP-Adresse vergeben

### 2. Netzwerkmaske

› Subnetzmaske festlegen

### 3. Gateway › Gateway-IP festlegen (IP des nächsten Routers)

### DNS-Server

› IP des ersten DNS-Servers. Bei manchen Netzen ist der DNS-Server, der die Namen in die IP-Adresse auflöst, ein anderer Server als der Router (Gateway). In diesem Fall ist es notwendig, hier die IP-Adresse dieses DNS-Servers einzustellen.

### 2.DNS-Server

› IP des zweiten DNS-Servers (falls notwendig)

Wählen Sie „Weiter“ – es erscheint das "Prozess in Arbeit" Symbol



Die Internetverbindung wird geprüft und aufgebaut

Dieser Vorgang kann bis zu 30 Sekunden dauern

Eine erfolgreiche Kommunikation wird Ihnen mit einem Meldungsfenster angezeigt

Sollte die Internetverbindung fehlschlagen, überprüfen Sie bitte die Verkabelung und die Interneteinstellungen

## Wireless LAN-Verbindung

## Wireless LAN Verbindung

Netzwerk:

WLAN suchen

?

DHCP



DHCP EIN

?

IP Adresse

?

Netzwerkmaske

?

Gateway

?

DNS-Server

?

Zurück

Ok

### Netzwerk

› Suchen Sie hier die Umgebung nach verfügbaren WLAN-Netzwerken ab und wählen das gewünschte Netzwerk aus.

### DHCP

› Wählen Sie hier, ob das Gerät automatisch eine IP vom Router erhalten soll (empfohlen). Bei „DHCP ja“ müssen Sie sonst nichts mehr auf dieser Seite einstellen, da alle Parameter vom Router empfangen werden.

Folgende Parameter können Sie nur einstellen, wenn Sie kein DHCP eingestellt haben (manuelle Einstellung):

#### 1. IP-Adresse

› Hier können Sie eine manuelle IP-Adresse vergeben

#### 2. Netzwerkmaske

› Subnetzmaske festlegen

#### 3. Gateway

› Gateway-IP festlegen (IP des nächsten Routers)

#### 4. DNS-Server

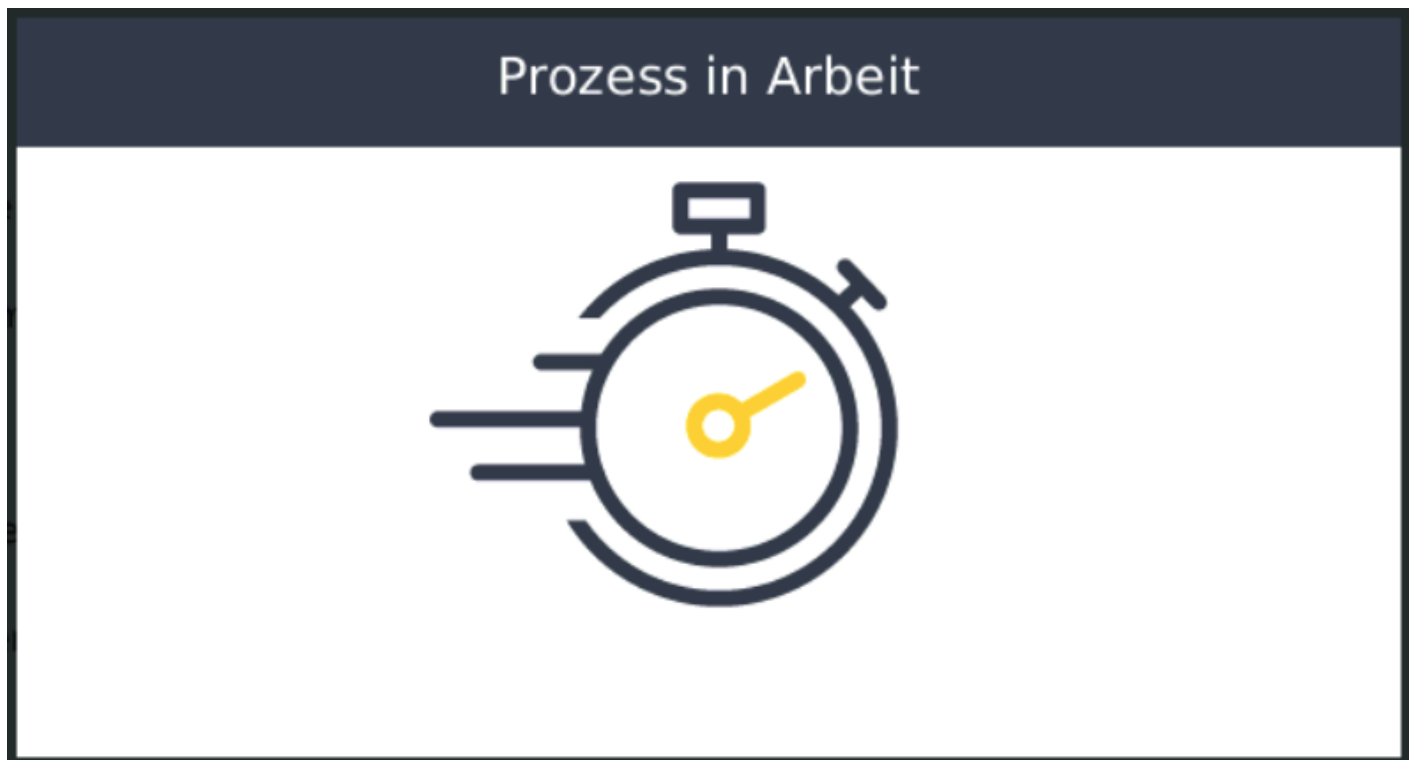
› IP des ersten DNS-Servers. Bei manchen Netzen ist der DNS-Server, der die Namen in die IP-Adresse auflöst, ein anderer Server als der Router (Gateway). In diesem Fall ist es notwendig, hier die IP-Adresse dieses Servers einzustellen

#### 5. 2.DNS-Server

6.

› IP des zweiten DNS-Servers (falls notwendig)

Wählen Sie „Weiter“ – es erscheint das "Prozess in Arbeit" Symbol



Die Internetverbindung wird geprüft und aufgebaut

Dieser Vorgang kann bis zu 30 Sekunden dauern. Eine erfolgreiche Kommunikation wird Ihnen mit einem Meldungsfenster angezeigt

Sollte die Internetverbindung fehlschlagen, überprüfen Sie bitte die Verkabelung und die Interneteinstellungen

## Import/Export Manager

Beim Import/Export Manager haben Sie die Möglichkeit eine perodische Sicherung zu aktivieren. Diese Sicherung kann in die Cloud oder auf dem USB-Stick übertragen werden

Wurde bereits eine Sicherung durchgeführt kann man einen „Wiederherstellung“ der Daten über die Cloud veranlassen

Wurden Daten über USB gesichert hat man hier die Möglichkeit die Daten per USB einzuspielen

### Import/Export Manager

periodische Sicherung:

Cloud

Nie

?

Cloud

Bisher keine Gerätesicherung vorhanden.

Wiederherstellung

USB

Import von USB

Portal

Import latest Config

Zurück

Suche nach angeschlossenen USB-Speichern ...

Weiter

Auch ein Wiederherstellen der letzten gespeicherten Config vom Portal ist möglich

## Portal

### Portalaktualisierungsintervall

Wie oft sollen lokale Daten an das WebPortal gesendet werden?

10 Minuten

?

^

Wie oft sollen die Globalen Zähler und Sensoren an das WebPortal übertragen werden? Vorsicht, erhöhtes Datenvolumen!

10 Sekunden

?

Letzter Upload:

Tuesday 12.12.2023 15:35

Zurück

Test

Upload

Ok

Stellen Sie ein, wie oft die Daten vom Gerät an das Portal gesendet werden sollen. Bei einer DSL-Verbindung mit Flatrate können Sie „10 Minuten“ einstellen

Sollten Sie eine 2G/3G/4G-Verbindung mit SIM Karte haben, können Sie je nach Datenvolumen stündlich bis einmal täglich einstellen

Manche Discounter verlangen pro Verbindungsaufbau 1 ct (in diesem Fall ist einmal täglich zu bevorzugen)

Die Daten am Portal sind natürlich nur so aktuell wie Sie diese an das Portal übertragen. Störungen werden selbstverständlich schneller übertragen wenn Sie ein kürzeres Intervall einstellen

Mit dem Button „Test“ können Sie eine Internetverbindung zum Portal aufbauen, um diese zu testen. Sollte diese fehlschlagen, überprüfen Sie die Kabelverbindungen des Netzwerks bzw. die Netzwerkeinstellungen

Mit „Upload“ können Sie aktuelle Daten am SmartDog sofort auf das Portal hochladen

**Für einige Funktionen (z.B.: Ladestation Widget) müssen die Globalen Zähler und Sensor Daten auf 10 Sekunden gestellt werden**

## Zeiteinstellung

Zeiteinstellung



Zeitzone:

GMT+1

?

Aktuelle Zeit:

Tue 12.12.2023, 15:43:33

?

Sommer/Winterzeit:

☒ Ausschalten

?

☒ Internetzeit Deaktivieren

?

Abbrechen

Ok

### 1. Zeitformat

› Wählen Sie zwischen 12 h und 24 h Darstellung.

## 2. Zeitzone

› Wählen Sie Ihre Zeitzone aus (Standard: GMT+1 Mitteleuropa).

## 3. Aktuelle Zeit

› Hier können Sie die Uhrzeit einstellen, wenn „Internetzeit“ deaktiviert ist. Im Onlinebetrieb wird hier bei aktivierter Internetzeit die Uhrzeit angezeigt, die vom Timeserver geladen wird (kann nicht verändert werden).

## 4. Sommer/Winterzeit

› Hier kann im Offlinebetrieb gewählt werden, ob automatische Sommerzeitumstellung gewünscht wird oder nicht.

## 5. Internetzeit


› Hier können Sie wählen, ob die Zeit von einem Zeitserver aus dem Internet aktualisiert wird (empfohlen) oder manuell eingestellt wird.

Wählen Sie „Weiter

# Bussysteme

### Wechselrichter BUS-Einstellungen

Wählen Sie die Bussysteme die verwendet werden sollen:

		Abschluss-widerstand	aktuell:
BUS 1	<div>BUS 1 Aktivieren</div>	<input checked="" type="checkbox"/>	?
BUS 2	<div>BUS 2 Aktivieren</div>	<input checked="" type="checkbox"/>	?
BUS RS232	<div>BUS RS232 Aktivieren</div>		?
TCP/IP	<div>BUS TCP/IP Deaktivieren</div>		?

Zurück

Überspringen

Weiter



### **WICHTIGER HINWEIS!**

Nicht alle Wechselrichterprotokolle, deren Wechselrichteranschluss in dieser Bedienungsanleitung bereits beschrieben ist, werden von SmartDog® unterstützt, sondern werden laufend in die Software integriert.

Welche Wechselrichter bereits von SmartDog® unterstützt werden, erfahren Sie auf [www.smart-dog.eu](http://www.smart-dog.eu)

**Sie können diesen Punkt vorerst überspringen und dieses Menü nach abschließen des Wizards erneut öffnen um Ihre Wechselrichter einzulesen**

[Wechselrichter einlesen](#)

## Speichern

Anschließend gehen Sie auf Speichern und landen nun auf der Startseite des SmartDogs

Mit dem Zahnrad rechts oben im Bild können Sie in die Geräteeinstellungen gehen und dort alle im Wizard gesehenen Einstellungen auch nachträglich nochmals ändern